



Künstlerischer Lebenslauf

Die Sopranistin Anja Zügner, geboren in München, begann bereits während ihres Examens zur Logopädin in Regensburg mit der Ausbildung der Gesangstimme. Im Jahr 2002 nahm sie schließlich ihr Studium im künstlerischen Fach Gesang bei Prof. Gisela Burkhardt-Mühlbach, ab 2005 bei Prof. Christiane Junghanns an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden auf. Dort besuchte Sie die Lied- und Konzertklasse von Prof. KS Olaf Bär und bei Prof. Christiane Junghanns im Aufbaustudium, welches sie 2010 mit Auszeichnung abschloss.

Anja Zügner arbeitete als Solistin im Konzertfach u. a. mit Gotthold Schwarz (Thomanerchor), Hans-Christoph Rademann (Dresdner Kammerchor), Helmut Branny (Dresdner Kapellsolisten), der Staatskapelle Dresden, Hansjörg Albrecht (Münchener Bachchor), Matthias Jung (Sächsisches Vocalensemble), Ludwig Güttler (Virtuosi Saxoniae), Roderich Kreile (Dresdner Kreuzchor), Konrad Junghänel (Cantus Cölln), Ensemble amarcord, sowie mit Wolfgang Katschner (Lautten Compagny) zusammen. Engagements führten sie in die Kölner Philharmonie, die Thomaskirche Leipzig, den Herkulesaal der Residenz München, die Dresdner Philharmonie, die Frauenkirche und Kreuzkirche in Dresden, die Tschaikowsky Concert Hall Moskau, das Konzerthaus und die Philharmonie Berlin sowie in den Berliner Dom. Ihr umfangreiches Oratorien-, Lied- und Konzertrepertoire umfasst Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart, die durch bereichernde Erfahrungen im Opernfach ergänzt werden.

2006 trat sie im Kleinen Haus Dresden als Oriana in Amadigi von Georg Friedrich Händel (Musikalische Leitung: Hans-Christoph Rademann, Regie: Axel Köhler) auf und war dort in der Spielzeit 2009/10 in der Mozart-Oper Die Zauberflöte in der Rolle der Pamina (Musikalische Leitung: Ekkehard Klemm, Regie: Andreas Baumann) zu erleben.

Ihrer Neigung für die Gattung Lied kommt sie in der Gestaltung von Liederabenden nach; u.a. bei der Konzertreihe Das Lied in Dresden, sowie in Kammermusikkonzerten im Trio clarivoce, gemeinsam mit dem Pianisten Michael Schütze und dem Klarinettenisten Daniel Rothe.

Anja Zügner war Teilnehmerin bei Meisterkursen von KS Peter Schreier, Sibylla Rubens, Ulrike Sonntag, Christian Elsner, Ruth Ziesak, Gerold Huber und Kurt Widmer. Im Bereich Alte Musik erhielt sie wichtige Impulse durch Ludger Rémy, Jill Feldman und Barbara Schlick.

Solistisch wirkte sie mit bei Rundfunkaufnahmen und CD-Einspielungen (MDR, RBB, CPO und Carus-Verlag). Anja Zügner ist Stipendiatin des DAAD, des Forum Tiberius und des Carl-Maria-von-Weber-Stipendiums.

Sie ist neben ihrer künstlerischen Tätigkeit auch als Stimmtherapeutin, sowie als Sprech- und Stimmtrainerin gefragt und unterrichtet seit 2011 im Lehrauftrag an der Hochschule für Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg.

Stand: November 2023